

geschildert. Im zweiten Teil wird das Schlauchspritzen, das sich seit mehreren Jahren in den verschiedensten Teilen Deutschlands unabhängig voneinander wie im Obst- und Hopfenbau so auch in der Rebenschädlingbekämpfung eingeführt hat, im einzelnen unter Beigabe anschaulicher Abbildungen beschrieben. Der dritte Teil bringt eine eingehende Rentabilitätsberechnung für das neue Bekämpfungsverfahren. Sowohl der Winzer und Obstbauer wie auch der in der Schädlingbekämpfung im Obst- und Weinbau arbeitende Entomologe werden aus den in dem kleinen Handbuch zusammengetragenen Angaben eingehenden Anschluß über Technik und Wirtschaftlichkeit des Verfahrens erhalten.

VII. Internationaler Kongreß für Entomologie.

Die Zahl der bisherigen Anmeldungen zum diesjährigen VII. Internationalen Kongreß für Entomologie in Berlin (15.—20. August 1938) ist auf 800 gestiegen (Teilnehmer aus 47 Ländern!).

Leihverkehr

der Bibliothek des Deutschen Entomologischen Instituts.

Die immer stärkere Inanspruchnahme der Bibliothek des Deutschen Entomologischen Instituts zwingt uns, ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß das Institut immer erst als letzte Stelle für das Ausleihen von Literatur an auswärtige Stellen (abgesehen natürlich von allen Dienststellen der angewandten Entomologie) in Frage kommt; d. h. dann, wenn die näher gelegenen Landes- oder Universitätsbibliotheken oder die Pr. Staatsbibliothek versagen. Das Deutsche Entomologische Institut besitzt fast stets nur ein Exemplar jeder Veröffentlichung und hat nur eine einzige Bibliothekarin, welche den ganzen Bibliotheksdienst, einschließlich des Ausleihens, zu versehen hat. Allen Bestellungen sind unterschriebene Leihscheine beizufügen, die zum Preise von 1 Pfg. je Stück vom D. Ent. Institut zu beziehen sind.